

Reeser Völkerballer holen Meistertitel Ostwestfalens

Schon früh am Morgen des 18.05. machten sich sieben motivierte Spieler und Spielerinnen der Reeser Völkerballmannschaft des TV Rees auf den Weg, um in Dellbrück die letzten Ligaspiele der Saison zu bestreiten.

Gleich zu Beginn starteten die Reeser gegen Dellbrück- Lippling 1 mit einem Treffer noch in der Minute des Anpiffs, kurz darauf folgten 2 weitere Treffer, ehe dann die erste Spielerin von Rees getroffen wurde. Das schien die Wende im Spiel zu sein. Zwar gelang Rees noch ein Treffer, musste aber im Anschluss 3 weitere Abwürfe hinnehmen. Das Spiel blieb mehrere Minuten mit 2: 2 Spielerinnen spannend, immer wieder wurden die Bälle auf beiden Seiten gefangen. Am Ende konnten die Reeser Abwurfversuche gegen sich abfangen und in Abtreffer auf der anderen Seite verwandeln. Rees siegt im ersten Satz mit 2: 0.

Der zweite Satz startete gegenteilig. Hier hatte Dellbrück- Lippling 1 klar die Oberhand und traf gleich in den ersten vier Spielminuten 4 Spieler des TV Rees ab. Rees konnte in dieser Zeit nur einen Gegentreffer verbuchen. Im weiteren Spielverlauf kam es zu Abtreffern auf beiden Seiten, jedoch musste sich Rees am Ende mit 0:3 geschlagen geben.

So wurde ein 3. Satz für die Entscheidung notwendig.

In beeindruckenden 5 Minuten gelang es Rees 5 Treffer zu erzielen und selbst nur einen Abwurf auf eigener Seite hin zu nehmen. So stand eine Spielerin von Dellbrück- Lippling 1 vier Spielern von Rees im Feld gegenüber. Obwohl sie wirklich kämpfte und nach einer Trinkpause tatsächlich noch 3 Treffer erzielte und somit einen Gleichstand auf beiden Feldern erreichte, gingen die entscheidenden Satz- und damit Spielpunkte an Rees, denn schließlich entscheidet der letzte Abtreffer und der gelang den Reesern.

In der nächsten Begegnung stand Rees der 2. Mannschaft von Dellbrück Lippling gegenüber. Auch hier zunächst ein starker Beginn der Reeser mit vier Treffern in vier Minuten, leider gefolgt von ebenso vielen Abtreffern auf der eigenen Seite. Weitere Treffer auf beiden Seiten, ließen den Spielsatz mit einem 1:1 Duell auf den Feldern spannend werden. Rees gelang der Sieg. Im zweiten Satz wechselten sich die Treffer und Abwürfe auf beiden Seiten ab, ehe Rees dann zum Schluss wieder der letzte Abtreffer gelang. Spielsieg.

Die folgende, am gleichen Tag ausgespielten Rückrunde startet Rees ganz stark gegen Dellbrück-Lippling 1 mit 4: 0 Spielern, obwohl in der ersten Spielminute gleich 2 Reeser getroffen wurden. Der zweite Satz begann zunächst mit Abtreffern auf beiden Seiten, ehe Rees dann in den folgenden 6 Minuten die letzten 4 Spieler von Dellbrück –Lippling 1 vom Feld holte. Spielsieg.

Beim Rückrundenspiel gegen Dellbrück-Lippling 2 bewiesen die Reeser zunächst beeindruckende Treffer. Schon fünf Minuten nach Spielbeginn stand es 5:1 für Rees. Sie schienen sich ihrem Sieg schon fast sicher, aber die letzte Spielerin von Dellbrück- Lippling 1 fing bald jeden Ball und ihr und ihren Mitspielern gelangen die folgenden Treffer, bis es zu einem 1:1 Duell am Ende kam, das Rees dann leider doch verlor. Der letzte Spielsatz dauerte gerade mal 8 Minuten insgesamt und schnell lag Rees mit 2: 4 Spielern zurück. Auch die kurze Gesprächsunterbrechung der Reeser Trainerin Heike Stader mit Ihren Spielern konnte nicht mehr die Wendung bringen. Rees verlor den zweiten Satz mit 0:3. Das erste und einzige verlorene Spiel des Tages.

In der gesamten Saison haben die Reeser tolle Leistungen in den Spielen gezeigt und konnten sich die Tabellenspitze der Ostwestfalenmeisterschaft holen.

Es spielten: (obere Reihe von links: Cora Gerards, Sven Ziegler, Eva Joris, mittlere Reihe: Roy Wilhelmi, Nicole Schmidt, Carina Joris und Trainerin Heike Stader.



